

VEREINTE NATIONEN

DER HOHE
FLÜCHTLINGSKOMMISSAR
Vertretung in Deutschland

Wallstrasse 9-13
10179 Berlin



UNITED NATIONS

HIGH COMMISSIONER
FOR REFUGEES
Branch Office in Germany

Telefon: +49 (0) 30 / 20 22 02-0
Telefax: +49 (0) 30 / 20 22 02-20
E-Mail: gfrbe@unhcr.ch

25. April 2002
063-02/0406/WiB/CK

Frau
Laila Noor
Am Knoopspark 1

28717 Bremen

**Berliner Symposium zum Flüchtlingsschutz
20. und 21. Juni 2002**

Sehr geehrte Frau Noor,

anlässlich des Weltflüchtlingstages am 20. Juni 2002 veranstalten das Amt des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen (UNHCR) und die Evangelische Akademie zu Berlin ein Symposium zum Thema "*Asyl in Europa - Inhalt und Grenzen des Flüchtlingsschutzes*" im Französischen Dom am Gendarmenmarkt in Berlin. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit jenen Organisationen der Zivilgesellschaft durchgeführt, die im September 2000 ein Memorandum zum Flüchtlingsschutz vorgestellt haben.

Im Mittelpunkt des zweitägigen Treffens, zu dem bis zu 200 Fachleute und Interessierte aus allen Bereichen der Gesellschaft erwartet werden, sollen neben den aktuellen europäischen Aspekten des Flüchtlingsschutzes auch Fragen der Integration und der Akzeptanz von Flüchtlingen stehen. In diesem Zusammenhang soll auf die besonderen Leistungen der Flüchtlingsfrauen eingegangen werden, deren Situation ebenfalls Thema des diesjährigen Weltflüchtlingstages ist.

Es wäre mir als UNHCR-Vertreter in Deutschland eine große Freude, Sie als engagierte Frau, erfolgreiche Modeschöpferin und Verteterin der Exilafghanen in Deutschland, für das Berliner Symposium gewinnen zu können. Ihre persönlichen Erfahrungen und Eindrücke mit Flucht und Exil, Ihr Leben mit und zwischen zwei Kulturen, sowie Ihre Wahrnehmungen und Einschätzungen der praktischen Fragen um Integration, würden das Symposium sehr bereichern. Ihr Beitrag von ca. 20 Minuten ist im Rahmen der Eröffnung der Veranstaltung am 20. Juni 2002 zum Thema: *Flüchtlingsalltag in Deutschland - zwischen Wunsch und Wirklichkeit* vorgesehen.